



Das Knappschaftskrankenhaus Bottrop ist ein modernes und leistungsfähiges Krankenhaus mit 358 Betten und verfügt über folgende Kliniken im Hause: Chirurgie, Gefäßchirurgie, Urologie, Innere Medizin, Angiologie, Nephrologie/Dialyse und Rheumatologie, Neurologie und Neurologische Rehabilitation, Radiologie/Nuklearmedizin sowie Anästhesiologie und Intensivmedizin. Darüber hinaus ist das Knappschaftskrankenhaus Bottrop akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Duisburg-Essen.

Die Klinik für Innere Medizin II, Nephrologie, Rheumatologie und Intensivmedizin (Chefarzt Prof. Dr. med. M. Hollenbeck) bietet zum 01. Januar 2017 eine Beschäftigung als

Oberärztin/Oberarzt (Vollzeit) Innere Medizin / Nephrologie an.

Herr Prof. Hollenbeck hat gemeinsam mit den Chefarzten der Klinik für Innere Medizin I und III (Herr PD Dr. Trenn und Herr Dr. Ranft) die Weiterbildungermächtigung für die komplette Innere Medizin. Er ist darüber hinaus weiterbildungsberechtigt für die komplette Zeit in der Nephrologie und für 18 Monate in der Intensivmedizin. Der Stellenschlüssel beträgt 1-4-6. Vier Mitarbeiter führen die Schwerpunktbezeichnung Nephrologie, zwei weitere die Bezeichnung Innere Medizin.

Wir wünschen uns einen Mitarbeiter mit abgeschlossener nephrologischer Weiterbildung und umfangreichen Kenntnissen in der Intensivmedizin. Er soll offen für die neuen Aufgaben im Bereich der Mitarbeiterführung, Arbeitsstrukturierung und Qualitätsmanagement sein. Auf dem Gebiet der Weiterbildung von Assistenzärzten und der Ausbildung von Studenten im Praktischen Jahr wird hohes Engagement und Kreativität erwartet. Weitgehende Unterstützung auch durch externe Fortbildungen in diesen Bereichen unsererseits ist selbstverständlich. Sie werden eingebunden in ein sehr erfahrenes Team. Wir legen Wert auf eine eigenständige, fachkompetente und kollegiale Zusammenarbeit.

In den letzten 10 Jahren haben 20 Kollegen ihre Weiterbildung für Nephrologie und 11 Kollegen die Weiterbildung in der Inneren Medizin abgeschlossen. Die Attraktivität als Weiterbildungsstätte ergibt sich aus dem unserem breiten Spektrum:

- **Station**
sehr vielfältiges Patientengut, in dem auch seltene Erkrankungen regelhaft vertreten sind. Pro Jahr werden 70 Nierenbiopsien durchgeführt. Besondere Schwerpunkte sind akute Nierenversagen, immunologische Systemerkrankungen und Dialysezugangsprobleme (34 Betten, über 1000 rein nephrologische Fälle).
- **Dialyse**
Kliniksdialyse in Kooperation mit unserem großen KfH-Dialysezentrum, die „unter einem Dach“ betrieben wird. Wir führen auch Peritonealdialysen, Heimhämodialysen, Plasmapheresen und Immunabsorptionen in großer Zahl durch. Wir sind eines der großen Peritonealdialyse-Zentren in NRW.

- **Intensivmedizin**
Betreuung auf der interdisziplinären Intensivstation.
- **Ambulanz**
Nephrologische und rheumatologische Betreuung von jeweils mehr als 600 Patienten pro Quartal. Hiervon weisen mehr als 180 Patienten Kollagenosen und Vaskulitiden auf.

Im Bereich der Arbeitsstrukturierung und Prozessplanung haben wir in einigen Bereichen Pionierarbeit geleistet und haben weitere große Ziele. Die Arbeitsabläufe werden unterstützt durch:

- komplette Dokumentation der stationären Patienten elektronisch, iPADs mit Patientendokumentations-App für alle Pflegenden und Ärzte
- Elektronische Clinical pathways
- Kodierung durch Fachkräfte Aufenthalts-begleitend
- Arzthelferinnen zur Blutentnahme und Versorgung der Patienten mit Verweilkanülen
- Unterstützung durch Stabsstellen Qualitätsmanagement und Prozessmanagement
- Zugang zu Internet-Diensten wie UpToDate®

Diagnostisch führen wir sämtliche Ultraschalluntersuchungen und Dopplersonographien eigenständig durch. Gemeinsam mit Gefäßchirurgen, Angiologen und Radiologen entwickeln wir unser Shuntzentrum kontinuierlich weiter, gemeinsam mit den Radiologen werden zentralvenöse Dialysekatheter implantiert.

Gerätetechnisch ist das Haus exzellent mit neuesten Geräten ausgestattet (Ultraschall, Dual-Energy CT, MRTs, Minimalinvasive Chirurgie...).

Wir bieten eine leistungsgerechte Vergütung nach TV-Ärzte-KH/DRV KBS (vergleichbar TV Marburgerbund) mit zusätzlicher Altersversorgung. Durch den Chefarzt erfolgt eine finanzielle Beteiligung am Betriebsergebnis der Klinik. Wir bieten gerne Hilfe bei der Wohnungssuche in Bottrop.

Gerne laden wir Sie zu einem persönlichen Gespräch und zu einer Hospitation ein. Wir wissen, dass gute Nephrologen eine große Auswahl an Stellen haben. Wir sehen uns sehr wohl in der Rolle der Werbenden. Überzeugen Sie sich davon, dass wir einen hochanspruchsvollen Arbeitsplatz und die Arbeit in einem netten und kompetenten Team anbieten.

Für telefonische Anfragen stehen Ihnen Herr Prof. Hollenbeck unter 02041 15-1601 gern zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen schriftlich oder per E-Mail bis zum 31.10.2016.

Knappschaftskrankenhaus Bottrop GmbH

Klinik für Innere Medizin II - Nephrologie, Rheumatologie, Intensivmedizin,
Osterfelder Str. 157
46242 Bottrop
Telefon: 02041 15-1601
silke.happ@kk-bottrop.de